Asklepios Großhandelsgesellschaft mbH
Vergabestelle des Asklepios-Konzerns

Bergkoppel 4, 23843 Bad Oldesloe
Tel.: +49 40 181880-4324
E-Mail: vergabestelle@asklepios.com

www.asklepios.com

Vergabeverfahren

„Beschaffung einer Röntgenanlage für Asklepios Nordseeklinik Westerland“

Vergabe-Nr.: 047-L-EV/2026

Unterlage: Bieterfragen, Ver. 1

Asklepios Großhandelsgesellschaft mbH
Vergabestelle des Asklepios-Konzerns

Bergkoppel 4, 23843 Bad Oldesloe
Tel.: +49 40 181880-4324
E-Mail: vergabestelle@asklepios.com

www.asklepios.com

Im Rahmen des vorgenannten Vergabeverfahrens wurden bisher die unten angeführten **Bieterfragen** gestellt. Zu diesen nimmt der Auftraggeber nachfolgend Stellung.

Wichtig: Die jeweiligen Antworten werden vollumfänglich Bestandteil der Vergabeunterlagen und sind für sämtliche Bieter, im Falle der Auftragserteilung auch für den Auftragnehmer, verbindlich!

Lfd.-Nr.	Bieterfrage	Beantwortung
1.	Gemäß Ihren Anforderungen sollen die vorhandenen Detektoren vor dem Hintergrund der Wirtschaftlichkeit in die neue Anlage integriert werden. Wir bitten Sie, die Anforderung zu konkretisieren: Welche Detektoren sind im Haus vorhanden? Hersteller/Baujahr?	SkyPlate Large; Philips Medical System DM GmbH BJ 2022, SkyPlate Large; Philips Medical System DM GmbH, BJ 2025
2.	Bitte stellen Sie uns die Raumpläne zur Verfügung.	Im Anhang erhalten Sie die erwünschten Raumpläne.
3.	Bitte teilen Sie uns die zugelassene Punktlast der Schwerlastdecke mit.	Im Anhang erhalten Sie Pläne zur Schwerlastdecke.
4.	Gibt es die Möglichkeit einer Ortsbesichtigung? Wenn ja, bitte teilen Sie uns einen Ansprechpartner für die Terminvereinbarung mit.	Eine Möglichkeit der Ortsbesichtigung ist vorhanden. Bitte kontaktieren Sie hierzu den sich aus den Vergabeunterlagen (Besonderen Vertragsbedingungen) ergebenden Ansprechpartner.
5.	Im Leistungsverzeichnis unter Punkt 1.1.6 ist ein fest integrierter Detektor für das Wandstativ gefordert. Unsere Systeme arbeiten grundsätzlich mit mobilen Detektoren, die in den Laden im Tisch und im Wandstativ geladen werden. Durch diese Technologie muss der Detektor nicht aus dem Wandstativ entfernt werden, wenn dies nicht gewünscht ist. Er kann als integriert betrachtet werden und im Notfall als Ersatzdetektor verwendet werden. Die weiteren Spezifikationen, die Sie für den	Ja, dies ist zulässig.

Asklepios Großhandelsgesellschaft mbH
Vergabestelle des Asklepios-Konzerns

Bergkoppel 4, 23843 Bad Oldesloe
Tel.: +49 40 181880-4324
E-Mail: vergabestelle@asklepios.com

www.asklepios.com

	Detektor im Wandstativ nennen, erfüllt unser mobiler Detektor, inklusive der geforderten Detektorfläche von 42 x 42 cm. Gehen wir daher recht in der Annahme, dass wir diese Lösung anbieten dürfen?	
6.	Kann die Anforderung „Maximale statische Belastung in mittlerer Positionierung mind. 375 kg“ alternativ durch Systeme erfüllt werden, die eine maximale Patiententischbelastung von mindestens 300 kg aufweisen? Die geforderte Belastbarkeit von 375 kg liegt deutlich oberhalb der in vielen radiologischen Einrichtungen tatsächlich benötigten Werte. Eine Öffnung der Anforderung auf 300 kg würde den Wettbewerb erhöhen, ohne die bestimmungsgemäße klinische Nutzung des Systems einzuschränken.	Ja, dies ist zulässig.
7.	Um eine adäquate Planung nach Vorgaben des Leistungsverzeichnisses umzusetzen, bitten wir um die Zusendung des aktuellen Raumplanes, mit folgenden Angaben: • bemaßter Grundriss inkl. lichte Raumhöhe zur Rohdecke sowie zur abgehängten Decke • Aufstellungsplan des aktuellen Gerätes • einen Schwerlastdeckenplan der aktuellen Schwerlastdecke inkl. Traglasten und Hersteller und Baujahr • Bodenplan inkl. Bodenkanäle • Elektroplan • aktuellen Strahlenschutzplan Gern können diese Angaben auch in mehreren Einzelplänen zur Verfügung gestellt werden. Aus dem Raumplan sollte die Nutzung der umliegenden Räume hervorgehen, um eine passende Berechnung des Strahlenschutzes zu ermöglichen.	vgl. Beantwortung der Bieterfragen lfd. Nr. 2 und 3